75. TAG DER BEFREIUNG 1945 – 2020

A.L.I.
ANTIFASCHISTISCHE LINKE INTERNATIONAL
organisiert in der Interventionistischen Linken
inventati.org/ali

8. Mai 2020 - Nie wieder Faschismus! Nie wieder Krieg!
Am 8. Mai feiern wir die Befreiung von Faschismus und Krieg. Vor 75 Jahren war Hitler tot, die Nazis am Ende, Deutschland kaputt. Die alliierten Armeen, die Partisan*innen- und Widerstandsgruppen hatten gesiegt. Die Gefangenen in den Kerkern und Konzentrationslagern, die Zwangsarbeiter*innen waren frei. Wir sagen danke!

Zugleich erkennen wir zahlreiche Widersprüche: Frankreich, Großbritannien und die USA schlugen zeitgleich die Freiheitsansprüche der Menschen in ihren Kolonien brutal nieder. Die Beiträge der Menschen aus den Kolonien zum Sieg über den deutschen Faschismus werden bis heute kaum gewürdigt. Ihre Nachkommen ertrinken im Mittelmeer oder sehen sich vielfach in den europäischen Vorstädten einer rassistischen und militarisierten Polizei gegenüber.

Der Zweite Weltkrieg endete nicht am 8. Mai 1945; der Krieg gegen den japanischen Faschismus forderte in Ostasien bis in den August 1945 Millionen weitere Opfer. In Europa wurden zwar die Nazis besiegt; in Spanien, Griechenland und Portugal blieben die Faschisten aber bis in die 1970er Jahre an der Macht. In West-Deutschland kamen Alt-Nazis in neue Ämter. Diese Kontinuitäten wirken bis in die Gegenwart fort. Autoritäre Formierungen stellen heute überall Demokratie, Gestaltungsmacht und Selbstbestimmung in Frage.

Der deutsche Staat ist eng mit Neonazigruppen verbunden. Über 200 Menschen wurden seit 1990 von Faschisten in Deutschland ermordet. Das Leben von Menschen, die für Jüd*innen oder Migrant*innen gehalten werden, ist hier und heute bedroht. Weltweit führt Deutschland Kriege und begründet seinen Wohlstand auf Waffenhandel, Mord und Totschlag.

Mahnend erinnern wir an den Schwur der ehemaligen Häftlinge des KZ-Buchenwald vom 19.4.1945:
„(...) Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Losung. Der Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel (...)“. Wir nehmen diese Aufgabe an.

Am 8. Mai um 19:45 Uhr
Wir alle an unseren Plätzen, in den Herzen vereint, stoßen am Freitag, den 8. Mai 2020, an. Um 19:45 Uhr klingen in den WG-Küchen, auf den Balkonen oder in den Vorgärten die Sektgläser. Am Himmel ein Freuden-Feuerwerk. Wir sagen: „Thank you!“, „Merci!“, „Spasibo!“

¡Todes juntes contra el fascismo!
Alle zusammen gegen den Faschismus!
Fünf Tafeln, drei Sprachen: Ausstellung zum Wesen des spanischen Faschismus, zum spanischen Bürgerkrieg, zur Rolle von Frauen im antifranquistischen Widerstand und zu Kontinuitäten des Faschismus in Spanien. *https://www.inventati.org/ali*

¡Alerta! Das antifaschistische Radio aus Göttingen
Seit dem 8. April 2020 sendet ¡Alerta! Radiobeiträge zu Befreiung von Faschismus und Krieg. Am 8. Mai 2020 freuen wir uns auf drei Stunden Diskussionen und Musik zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. *https://derrotefaden.noblogs.org*

Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg
Informationen, Audiobeiträge und Materialien zu einem vergessenen Kapitel der Geschichte. *https://www.2www3.de*

Rheinmetall entwaffnen!
Rheinmetall entwaffnen ist die Kampagne einer neuen Friedens- und Antikriegsbewegung. Einschreiten bevor noch mehr Menschen auf der Welt durch deutsche Waffen getötet werden.
https://rheinmetallentwaffnen.noblogs.org

Zusammen trauern, gemeinsam kämpfen!
Zeit für die Migrantifa! #SayTheirNames
Arkan Khalaf (ermordet am 7.4.2020 in Celle), Fatih Saraçoğlu, Ferhat Unvar, Gökhan Gültekin, Hamza Kurtović, Kaloyan Velkov, Mercedes Kierpacs, Said Nesar Hashemi, Sedat Gürbüz, Vili Viorel Păun (ermordet am 19.2.2020 in Hanau)

Die Hand auf der Vorderseite gehört zu einer von elf Figuren in Fritz Cremers Buchenwald-Mahnmal. Jede Figur steht für ein anderes Verhältnis zum Widerstand im KZ. Diese stellt den „Schwörenden“ dar.

„(...) Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Losung.

Der Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel (...)“.

NIE WIEDER FASCHISMUS!
NIE WIEDER KRIEG!

ANTIFASCHISTISCHE AKTION